

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 313.

Mittwoch den 8. November.

1848.

Bekanntmachung, das Arbeitslohn der Maurer- und Zimmer-Gesellen betr.

Der Rath der Stadt Leipzig hat sich veranlaßt gefunden, die von ihm unterm 2. März 1825 in Betracht des damals fühlbar gewordenen Mißverhältnisses zwischen den gesunkenen Preisen der Lebensbedürfnisse und dem Arbeitslohne der Maurer- und Zimmer-Gesellen erlassene Bekanntmachung einer Revision zu unterwerfen und verordnet in deren Folge, da sich gegenwärtig, wenn auch gerade aus dem entgegengesetzten Grunde, doch ein nicht minder fühlbares Mißverhältniß zwischen Lohn und notwendigem Lebensbedarfe herausgestellt hat, hiermit wie folgt:

Es wird, vorbehaltlich freier Vereinbarung, für die Maurer- und Zimmer-Gesellen

1) die tägliche Arbeitszeit, einschließlich der Frühstück-, Mittags- und Vesperbrodstunde, auf **längstens 12 Stunden**,

und

2) das Arbeitslohn für jede wirkliche Arbeitsstunde, einschließlich der von dem Gesellen zu entrichtenden Meistergebühr, auf **zwei Neugroschen**

festgesetzt.

Diese Verordnung, durch welche die Bekanntmachung vom 2. März 1825 aufgehoben wird, tritt mit dem 1. Januar 1849 in Kraft. Leipzig den 2. November 1848.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Landtagsverhandlungen.

Dreihundsechzigste öffentliche Sitzung der 1. Kammer, am 6. November 1848.

Dem mittels Protokoll-Extractes der 2. Kammer an die erste gelangten Beschlüsse der ersteren, daß die Regierung bei der Centralgewalt um energische Intercession zu Gunsten der deutschen Ehre, Freiheit und Nationalität in Oesterreich einkommen möge, wurde auf Antrag des Vicepräs. Gottschald, nachdem v. Welck diesen Antrag für überflüssig, Klinger aber für nöthig wegen seines moralischen Gewichtes erachtet, einstimmig beigetreten. Auf Vorschlag der Vereinigungsdeputation wurde der Zusatz zu §. 4 des Gesetzes über Erfüllung der Militairpflicht in der Fassung der 2. Kammer genehmigt. Es wurde ferner beschlossen, den in das

Gesetz über das Vereins- und Versammlungsrecht aufgenommenen Zusatz „Volksversammlungen unter freiem Himmel können bei dringender Gefahr für öffentliche Ordnung und Sicherheit verboten werden“ fallen zu lassen. v. Zehmen versuchte zwar nochmals seine Vertheidigung, doch bekämpften Klinger, Min. Oberländer, selbst v. Welck und v. Erdmannsdorf die Bedenken so gründlich, daß gegen 4 Stimmen dem Beschlusse der 2. Kammer beigetreten wurde. Einstimmig geschah dies endlich mit den von der 2. Kammer angenommenen Anträgen in Bezug auf die Einkommensteuer. Berichtigend sei noch erwähnt, daß Min. Georgi sich mit einer Modification der Gewerbs- und Personensteuer insofern einverstanden erklärt hat, als künftig das Einkommen vom Capital mehr Berücksichtigung erhalten soll.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

Bekanntmachung.

Aus einem in der Petersstraße allhier gelegenen Geschäfts-Localen sind im vergangenen Monat

16—17 Ellen grau, blau und braungestreifter Buckskin entwendet worden, weshalb wir zur schleunigen Anzeig jedes Umstandes auffordern, welcher die Entdeckung des Diebes oder des Gestohlenen herbeiführen kann.

Leipzig den 6. November 1848.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Kermes, Act.

Auction.

Veränderungshalber sollen den 14. d. M. und folgende Tage in dem Hause Thomaskgäßchen Nr. 3/1-8, 2. Etage, verschiedene Mahagony-Meubles, Wirthschaftsgeräthe, Silber-, Porzellan-, Glaszeug, Betten, Weißzeug, bestehend in Tisch- und Bettwäsche u., Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 3 Uhr an gegen sofortige baare Zahlung durch mich notariell versteigert werden.
Adv. Carl Klein.

Cigarren-Auction.

Freitag am 10. November und nach Befinden auch am folgenden Tage sollen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr verschiedene Sorten Cigarren auf meiner allhier in der Katharinenstraße Nr. 8 befindlichen Expedition gegen baare Zahlung notariell versteigert werden.

Adv. Schwerdfeger, Notar.

So eben ist erschienen:

Die Sonntagsweihe

von

Dr. G. C. A. Harleß.

Zweiter Band, siebente Predigt:
Das Wesen christlich-kirchlicher Erinnerung, Erneuerung.

Reformationspredigt, gehalten am 31. Decbr. 1848.

Preis einzeln 3 Ngr.

Subscriptionspreis für den ganzen Band von 20 Predigten
1 Thlr.

Leipzig 6. November 1848.

B. G. Teubner.

Lamartine's Werke 12 Bände für 1 1/2 Thlr.!!

Bei G. Senf, Universitätsstraße Nr. 7, ist zu haben:

A. v. Lamartine's

sämmtliche Werke. 12 Bände.

Uebersetzt von G. Perweß.

Schillerformat. Elegant dr. 1 1/2 Thlr.